

Ein lohnender Sprung ins kalte Wasser

Der Lotsendienst im Havelland hat inzwischen hunderte Gründer begleitet

Von Ralf Stork

Havelland. Der Traum der meisten Berufstätigen sieht immer noch so aus: Ein sicherer Job mit regelmäßigem Einkommen – gerne durchgängig beim gleichen Arbeitgeber und am gleichen Ort. Und das Ganze reicht von der Ausbildung bis zur Rente. Berufliche Selbstständigkeit? Sie ist für viele Arbeitnehmer ein Schreckgespenst.

Etwas, das sie in ihrer eigenen Erwerbsbiografie unbedingt vermeiden wollen. Schwankende Einkünfte, finanzielles Risiko – die Gründung eines eigenen Unternehmens scheint mit zu vielen Unsicherheiten verknüpft zu sein. Und trotzdem wagen jedes Jahr viele Havelländer den Sprung ins kalte Wasser der Selbstständigkeit.

Die meisten von ihnen mit Hilfe des Lotsendienstes im Havelland. „Den Lotsendienst gibt es seit 2007. Er unterstützt angehende Gründer regelmäßig mit viertägigen Gründungsworkshops bei der Erstellung eines Businessplans und begleitet sie bis zur Gründung“, sagt Leona Heymann. Sie selbst ist seit 2015 beim Lotsendienst. Davor hat sie geholfen, den Gründungsservice der Fachhochschule Potsdam mit aufzubauen. Allein in den vergangenen drei Jahren hat der Lotsendienst mit 250 potenziellen Gründern Gespräche geführt. Etwa 100 von ihnen – eine Hälfte Frauen, eine Hälfte Männer – haben sich anschließend tatsächlich selbstständig gemacht.

Im Januar ist die neue Förderperiode angelauten. Bis Ende 2020 können jedes Jahr 50 Gründerinnen und Gründer unterstützt werden. Die Erfolgsquote kann sich sehen lassen: „Von den Gründern der Jahre 2015 bis 2017 sind noch mehr als 90 Prozent am Markt“, sagt Leona Heymann nicht ohne Stolz. Und von denen, die nicht mehr selbstständig sind, hat der Großteil in ein neues Angestelltenverhältnis gefunden.

Die Gründungen finden vor allem im Dienstleistungssektor und im Handwerk statt. Darunter finden sich unter anderem Fußpfleger, Dachdecker, Imker, Caterer, Heilpraktiker, Industriekletterer, Gärtner, Fuhrunternehmer, Lkw-Fahrer und Fotografen. „Bei den Gründungen hat es in den vergangenen Jahren eine interessante Verschiebung gegeben“, sagt Leona Heymann.

Immer mehr Gründer würden sich heute ganz bewusst für die berufliche Selbstständigkeit entscheiden und dafür ihr Angestelltenverhältnis aufgeben. „Viele gehen jetzt den Schritt in die Selbstständigkeit, weil sie sich mit ihrer Idee selbst verwirklichen wollen.“

Das liegt auch an der insgesamt guten wirtschaftlichen Lage: Heute gibt es so viele Arbeitsstellen, dass die meisten tatsächlich auch einen



Anne Laßhofer hat gut lachen: Sie hat sich mit Wetterbekleidung für Kinder selbstständig gemacht.

FOTO: PRIVAT

Job finden. Wer sich trotzdem für die Selbstständigkeit entscheidet, tut es aus freien Stücken.

Das war vor einigen Jahren noch anders. Die Arbeitslosenquote war vor allem im Westhavelland deutlich höher. Einige Gründungen erfolgten daher gewissermaßen aus der Not heraus, etwa als Ausweg aus einer längeren Arbeitslosigkeit.

Wer mit Hilfe des Lotsendienstes gründen will, muss im Landkreis Havelland wohnen und sein Unternehmen im Land Brandenburg gründen. Viele Gründer entscheiden sich auch deshalb für die Selbstständigkeit, weil dadurch die zeitaufwendige Pendelei nach Berlin oder Potsdam wegfällt und sie ihre Zeit flexibler einteilen können.

Gerade für Familien ist das wichtig, weil so die Betreuung der Kinder leichter und stressfreier organisiert werden kann.

In den kommenden Monaten werden sich mit Hilfe des Lotsendienstes im Havelland unter anderem ein Malermeister, eine Reittrainerin, eine Eisherstellerin und ein mobiler Service zum Wechseln von Gabelstaplerreifen selbstständig machen. Die Bandbreite der jungen Unternehmer ist weiterhin sehr weit gefächert. In jüngster Zeit sind unter anderem ein Bio-Imker und eine Designerin von Outdoorbekleidung für Fahrradfahrer an den Markt gegangen (MAZ berichtete).

Info Wer sich mit dem Gedanken trägt, selbst gründen zu wollen, kann sich jederzeit an den Lotsendienst wenden. In den kommenden drei Jahren können bis zu 150 potenzielle Gründer auf dem Weg in die Selbstständigkeit unterstützt werden.

In die Selbstständigkeit gelotst

Der Regionale Lotsendienst im Landkreis Havelland hat seit 2007 rund 400 Gründer auf dem Weg in die berufliche Selbstständigkeit begleitet. Träger ist die Arbeitsförderungs-gesellschaft Premnitz.

Der Lotsendienst ist ein Projekt des Landes Brandenburg, das mit EU- und Landesmitteln finanziert wird. Zur Förderung gehören ein Erstberatungsgespräch, die Teilnahme an einem Gründungsworkshop und anschließende Beratung bis zur Gründung.

Kontakt: Der Lotsendienst ist telefonisch unter 03386/2127 923 und per Email an heymann@standort-premnitz.de zu erreichen. Mehr im Netz unter www.lotsendienst.standort-premnitz.de



Leona Heymann vom Lotsendienst.

FOTO: NEUMANN

Falkensee. Monats... Einwohner... wurf zu dem... formellen... gung“ online... Gestartet wurde... Mitte Dezember...

Der vorgestellte... auf den Erg... groß angelegte... gerbeteiligung, die... ros ARF und Agor... schen November 20... 2017 durchgeführt... bei der unter andere... Fragebögen aus der... Bevölkerung ausgew... den. Neben den Ergeb... Studie wurden auch ge... erkannte Qualitäts... von Einwohnerbeteilig... Leitlinien mit aufgenom...

Auf der Onlinep... www.beteiligen.in/falke... werden Kommentare n... zum 31. Januar 2018 gesa... Im Anschluss findet am 1... ruar ein öffentlicher Wo... statt, auf dem die Änderun... schläge vorgestellt und... tiert werden. Er findet dan... 13 bis 16 Uhr in der Falke... Diesterweg-Grundschule, le... straße 9, statt.

Nach der Onlinebeteili... und der öffentlichen Disku... wird aus Einwohnern, Stad... ordneten und Verwaltung... neunköpfige Schlussredak... gelost, um den Entwurf absch... end zu überarbeiten. Wer... für dieses Gremium bewere... möchte, kann sich bereits... unter der E-Mail-Adresse be... gung@falkensee.de bewere... Auch eine spontane Bewer... auf der Veranstaltung... 17. Februar ist dazu mögli...

Schüler zu Austausch nach England

Falkensee. Schüler aus F... haben die Chance, ihre... ferien in England zu ve... Ziel der Schülerfahrt d... tionalen Austauschdie... 8. bis 21. Juli ist Tha... südost-englischen K... Teilnehmer erhält ein... lie. Ein täglicher S... rie in der örtliche... Schule soll dazu h... Englischkenntnis... tern. Teilnehmer... gen und Mädch... tens 11 und hö... alt sind. Ein Ja... sollte vorhande...

Ein Informa... Schülerfahrt... schueler@au... vom Büro de... angefordere... Postadresse...

Mit Kochlust im Kochstudio

Marketingverband Pro agro wirbt auf der Grünen Woche für regionale Produkte

40 Bewerbungen in den Kategorien... derator Detlef Olle erklären die... alle 49 Ideenschmieden mit ihren...